



**2014**  
**US-STEUERN: RELEVANTE ZAHLEN UND FAKTEN**

**WICHTIGE ABGABETERMINE**

Termin	Steuerpflichtiger	Form	Beschreibung
31. Januar 2014	Alle Unternehmen	1099	Kontrollmitteilung an den Empfänger über bestimmte in 2013 geleistete Zahlungen.
28. Februar 2014	Alle Unternehmen	1099	Kontrollmitteilung an die US-Finanzbehörden über bestimmte in 2013 geleistete Zahlungen.
17. März 2014 <sup>1</sup>	Kapitalgesellschaften	1120	Körperschaftsteuererklärung 2013 für inländische Kapitalgesellschaften mit einer US-Betriebsstätte („ <i>U.S. Corporation Income Tax Return</i> “).
17. März 2014 <sup>1</sup>	Kapitalgesellschaften	1120-F	Körperschaftsteuererklärung 2013 für ausländische Kapitalgesellschaften mit einer US-Betriebsstätte („ <i>U.S. Income Tax Return of a Foreign Corporation</i> “).
17. März 2014 <sup>1</sup>	Alle Unternehmen	1042	Erklärung über die in 2013 einbehaltenen Quellensteuern auf wiederkehrende Einkünfte aus US-Quellen („ <i>Annual Withholding Tax Return for U.S. Source Income of Foreign Persons</i> “).
15. April 2014 <sup>2</sup>	Unbeschränkt Steuerpflichtige	1040	Einkommensteuererklärung 2013 für unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen („ <i>U.S. Individual Income Tax Return</i> “).
15. April 2014 <sup>1</sup>	Personengesellschaften	1065	Steuererklärung 2013 für in- und ausländische Personengesellschaften („ <i>U.S. Return of Partnership Income</i> “).
15. April 2014 <sup>1</sup>	Personengesellschaften	8804	Erklärung über die in 2013 von Personengesellschaften einbehaltenen Quellensteuern auf Einkünfte aus gewerblicher Tätigkeit, die auf Steuerausländer entfallen („ <i>Annual Return for Partnership Withholding Tax (Section 1446)</i> “).
15. April 2014 <sup>1</sup>	Estates und Trusts	1041	Steuererklärung 2013 für inländische Estates und Trusts („ <i>U.S. Income Tax Return for Estates and Trusts</i> “).
15. Mai 2014 <sup>3</sup>	Bestimmte steuerbefreite Organisationen	990	Steuererklärung 2013 für bestimmte steuerbefreite Organisationen („ <i>Return of Organization Exempt From Income Tax</i> “).
16. Juni 2014 <sup>2</sup>	Beschränkt Steuerpflichtige	1040NR	Einkommensteuererklärung 2013 für beschränkt steuerpflichtige natürliche Personen („ <i>U.S. Nonresident Alien Income Tax Return</i> “).
30. Juni 2014 <sup>4</sup>	Bestimmte natürliche u. juristische Personen, Zweigniederlassungen	TD F 90-22.1	Kontrollmitteilung an die US-Finanzbehörden über nicht-amerikanische Bankkonten betreffend 2013 („ <i>Report of Foreign Bank and Financial Accounts</i> “).

<sup>1</sup> Die Abgabefrist kann auf Antrag bis 15. September 2014 verlängert werden.

<sup>2</sup> Die Abgabefrist kann auf Antrag bis 15. Oktober 2014 verlängert werden.

<sup>3</sup> Die Abgabefrist kann auf Antrag bis 17. November 2014 verlängert werden.

<sup>4</sup> Anders als bei den steuerlichen Fristen (Poststempel) ist hier das Eingangsdatum maßgebend.

**SÄTZE DER US-EINKOMMENSTEUER 2013**

<u>Ledige Personen</u>			<u>Verheiratete mit getrennter Veranlagung<sup>1</sup></u>		
Steuerpflichtiges Einkommen			Steuerpflichtiges Einkommen		
von	bis	Steuersatz	von	bis	Steuersatz
\$0	\$8,925	10 %	\$0	\$8,925	10 %
\$8,926	\$36,250	15 %	\$8,926	\$36,250	15 %
\$36,251	\$87,850	25 %	\$36,251	\$73,200	25 %
\$87,851	\$183,250	28 %	\$73,201	\$111,525	28 %
\$183,251	\$398,350	33 %	\$111,526	\$199,175	33 %
\$398,351	\$400,000	35 %	\$199,176	\$225,000	35 %
\$400,001		39.6 %	\$225,001		39.6 %

**Besteuerung von Veräußerungsgewinnen („Capital Gains“)**

<u>Veräußerungsgewinn aus dem Verkauf von</u>	<u>Steuersätze, bei max. Grenzsteuersatz (s.o.)</u>		
	<u>10; 15 %</u>	<u>25; 28; 33; 35 %</u>	<u>39.6 %</u>
Aktien, Immobilien <sup>2</sup>			
Haltedauer ≤ 12 Monate	Normaltarif	Normaltarif	Normaltarif
Haltedauer > 12 Monate	0 %	15 %	20 %
Aufholungsgewinn <sup>3</sup>	Normaltarif	Normaltarif	Normaltarif
Kunst, Antiquitäten, anderen Sammlerstücken sowie Gold (sog. „Collectibles“)	28 %	28 %	28 %

**Zusätzliche Steuer auf (bestimmte) Investmenteinkünfte („Net Investment Tax“)**

Für beschränkt Steuerpflichtige	0 %
Für unbeschränkt Steuerpflichtige mit bereinigtem Bruttoeinkommen über \$200,000 (Ledige) bzw. \$125,000 (Verheiratete mit getrennter Veranlagung)	3.8 %

**Alternative Mindeststeuer („Alternative Minimum Tax“)**

Bei steuerpflichtigem AMT-Einkommen	
< \$179,500 (Ledige) bzw. < \$89,750 (Verheiratete mit getrennter Veranlagung)	26 %
≥ \$179,501 (Ledige) bzw. ≥ \$89,751 (Verheiratete mit getrennter Veranlagung)	28 %

**Persönlicher Freibetrag („Personal Exemption“)**

\$3,900

**Pauschale für Werbungskosten/Sonderausgaben („Standard Deduction“)**

Für beschränkt Steuerpflichtige	\$0
Für unbeschränkt Steuerpflichtige (Ledige bzw. Verh. mit getrennter Veranlagung)	\$6,100

<sup>1</sup> Bei beschränkt Steuerpflichtigen ist keine Zusammenveranlagung zulässig.

<sup>2</sup> Ausnahmen gelten für Aktien, die als „kleine Geschäftsaktien“ zu qualifizieren sind (sog. „Qualified Small Business Stock“) sowie für Immobilien, die nach 1980 und vor 1987 in Betrieb genommen wurden.

<sup>3</sup> Der Aufholungsgewinn („Recaptured Gain“) entspricht grds. der bisher vorgenommenen Abschreibung. Jedoch unterliegen bestimmte Immobilien bis zur Höhe der linearen Abschreibung einem besonderen Steuersatz von 25 % („Unrecaptured Gain“).

**SÄTZE DER US-QUELLENSTEUER 2014**

<b>Zinsen („Interest“)</b> – nach Doppelbesteuerungsabkommen D/USA	0 %
<b>Dividenden („Dividends“)</b> – nach Doppelbesteuerungsabkommen D/USA	15 %
Bei Beteiligung einer Kapitalgesellschaft mit mehr als 10 %	5 %
Bei Beteiligung einer Kapitalgesellschaft mit mehr als 80 %	0 %
<b>Gewerbliche Einkünfte („Income effectively connected with a U.S. Trade or Business“)</b>	
Steuerpflichtiger ist eine natürliche Person	tatsächliche Steuerbelastung, max. 39.6 %
Steuerpflichtiger ist eine Kapitalgesellschaft	tatsächliche Steuerbelastung, max. 35 %

**SÄTZE DER US-KÖRPERSCHAFTSTEUER 2014**

Steuerpflichtiges Einkommen		
<u>von</u>	<u>bis</u>	<u>Steuersatz</u>
\$0	\$50,000	15 %
\$50,001	\$75,000	25 %
\$75,001	\$100,000	34 %
\$100,001	\$335,000	39 %
\$335,001	\$10,000,000	34 %
\$10,000,001	\$15,000,000	35 %
\$15,000,001	\$18,333,333	38 %
\$18,333,334		35 %

Die Grenzsteuersätze werden zwischen \$100,000 und \$335,000 auf 39 % sowie zwischen \$15,000,001 und \$18,333,333 auf 38 % angehoben, womit die Steuervorteile der niedrigeren Progressionsstufen eliminiert werden („Recapture of Lower Bracket Benefits“).

<b>Alternative Mindeststeuer („Alternative Minimum Tax“)</b>	
Falls zutreffend	20 %
<b>Steuern auf thesaurierte Gewinne („Accumulated Earnings Tax“)</b>	
I.d.R. nicht zutreffend	20 %
Bei missbräuchlicher Thesaurierung zur Verzögerung der Dividendenbesteuerung; zusätzlich zur US-Körperschaftsteuer.	

**STEUERSÄTZE UND FREIBETRÄGE DER US-NACHLASS- UND SCHENKUNGSTEUER 2014**

STEUERSÄTZE			FREIBETRÄGE	Begünstigter																																							
				Nicht-US-Ansässiger, US-Ansässiger, US-Staatsbürger <sup>1)</sup>	Ehegatte ohne US- Staatsbürgerschaft	Ehegatte mit US- Staatsbürgerschaft																																					
			Erblasser/Schenker																																								
<b>Steuerpflichtiger Vermögensübergang</b> <table border="1"> <thead> <tr> <th>von</th> <th>bis</th> <th>Steuer-satz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>\$0</td><td>\$10,000</td><td>18 %</td></tr> <tr><td>\$10,001</td><td>\$20,000</td><td>20 %</td></tr> <tr><td>\$20,001</td><td>\$40,000</td><td>22 %</td></tr> <tr><td>\$40,001</td><td>\$60,000</td><td>24 %</td></tr> <tr><td>\$60,001</td><td>\$80,000</td><td>26 %</td></tr> <tr><td>\$80,001</td><td>\$100,000</td><td>28 %</td></tr> <tr><td>\$100,001</td><td>\$150,000</td><td>30 %</td></tr> <tr><td>\$150,001</td><td>\$250,000</td><td>32 %</td></tr> <tr><td>\$250,001</td><td>\$500,000</td><td>34 %</td></tr> <tr><td>\$500,001</td><td>\$750,000</td><td>37 %</td></tr> <tr><td>\$750,001</td><td>\$1,000,000</td><td>39 %</td></tr> <tr><td>\$1,000,001</td><td></td><td>40 %</td></tr> </tbody> </table>	von	bis	Steuer-satz	\$0	\$10,000	18 %	\$10,001	\$20,000	20 %	\$20,001	\$40,000	22 %	\$40,001	\$60,000	24 %	\$60,001	\$80,000	26 %	\$80,001	\$100,000	28 %	\$100,001	\$150,000	30 %	\$150,001	\$250,000	32 %	\$250,001	\$500,000	34 %	\$500,001	\$750,000	37 %	\$750,001	\$1,000,000	39 %	\$1,000,001		40 %	<b>NACHLASSSTEUER</b> Nicht-US-Ansässiger <sup>1)</sup> • Nicht in den USA belegenes Vermögen <sup>2)</sup> • In den USA belegenes Vermögen <sup>2)</sup> - nach US-Recht <sup>3)</sup> - nach DBA US-Ansässiger, US-Staatsbürger <sup>1)</sup>	Nicht Steuerbar min. \$60,000, max. \$175,006 max. \$5,340,000 <sup>4)</sup> \$5,340,000	Nicht Steuerbar min. \$60,000, max. \$175,006 max. \$10,680,000 <sup>5) 6)</sup> \$5,340,000	Nicht Steuerbar Steuerfrei N/A Steuerfrei
	von	bis	Steuer-satz																																								
	\$0	\$10,000	18 %																																								
	\$10,001	\$20,000	20 %																																								
	\$20,001	\$40,000	22 %																																								
	\$40,001	\$60,000	24 %																																								
	\$60,001	\$80,000	26 %																																								
	\$80,001	\$100,000	28 %																																								
	\$100,001	\$150,000	30 %																																								
	\$150,001	\$250,000	32 %																																								
\$250,001	\$500,000	34 %																																									
\$500,001	\$750,000	37 %																																									
\$750,001	\$1,000,000	39 %																																									
\$1,000,001		40 %																																									
<b>SCHENKUNGSTEUER</b> Nicht-US-Ansässiger <sup>1)</sup> • Nicht in den USA belegenes Vermögen <sup>2)</sup> • In den USA belegenes Vermögen <sup>2)</sup> US-Ansässiger, US-Staatsbürger <sup>1)</sup>	Nicht Steuerbar \$14,000 <sup>7)</sup> \$5,340,000	Nicht Steuerbar \$145,000 <sup>5) 8)</sup> \$5,340,000	Nicht Steuerbar Steuerfrei Steuerfrei																																								

1) Die Ansässigkeitsdefinition für Zwecke der Nachlass- und Schenkungsteuer entspricht grds. dem Lebensmittelpunkt.  
 2) Es gilt grds. die Belegenheitsdefinition des US-Steuerrechts; evtl. anwendbare DBA-Regelungen können entsprechend berücksichtigt werden.  
 3) Nach US-Recht ist der Freibetrag \$60,000 oder ein ggf. höherer Betrag, welcher sich aus dem Verhältnis des in den USA belegenen Vermögens zum Wert des gesamten Nachlasses, multipliziert mit dem max. Freibetrag von \$175,006, errechnet.  
 4) Freibetrag nach Art. 10 Abs. 5 Erb-DBA D/USA: Der Freibetrag errechnet sich aus dem Verhältnis des in den USA belegenen Vermögens zum Wert des gesamten Nachlasses, multipliziert mit dem max. Freibetrag i.H.v. \$5,340,000 (2014).  
 5) Bei Übertragungen im Wege der Schenkung oder Erbschaft auf den Ehegatten sind nach Art. 10 Abs. 4 Erb-DBA D/USA 50 % des übertragenen Vermögens freigestellt (Bewertungsabschlag), wenn das Vermögen kein sog. *community property* darstellt.  
 6) 1. Schritt: Ehegattenfreibetrag i.H.v. \$5,340,000 (2014) nach Art. 10 Abs. 6 Erb-DBA D/USA. 2. Schritt: Weiterer Freibetrag von max. \$5,340,000 (2014) nach Art. 10 Abs. 5 Erb-DBA D/USA. Zur Berechnung des zweiten Freibetrags vgl. Fußnote 4.  
 7) Der Freibetrag (sog. *Annual Exclusion* - \$14,000 in 2014) gilt pro Begünstigtem, steht jedes Kalenderjahr erneut zur Verfügung und unterliegt der jährlichen Inflationsanpassung. Er gilt immer zusätzlich zu allen anderen Freibeträgen.  
 8) Der Freibetrag (sog. *Annual Exclusion* - \$145,000 in 2014) steht jedes Kalenderjahr erneut zur Verfügung und unterliegt der jährlichen Inflationsanpassung. Er gilt immer zusätzlich zu allen anderen Freibeträgen.

**BELASTUNGSVERGLEICH WICHTIGER INVESTITIONSMODALLE 2014 <sup>1)</sup>**

		<u>Ein deutscher Steuerpfl. <sup>2)</sup> erzielt US-Einkünfte durch</u>		<u>US-Personengesellschaft <sup>3)</sup></u>		<u>„Foreign Reverse Hybrid“ (z.B. GmbH &amp; Co. KG) <sup>4)</sup></u>	
		Steuer- satz	Steuer- bemessungs- grundlage	Steuer- bemessungs- grundlage	Steuern	Steuer- bemessungs- grundlage	Steuern
GE	Steuerpflichtiges US-Einkommen		1,000	1,000		1,000	
	US-Staatseinkommenst. (Juristische Pers.) <sup>5)</sup>	6.00 %				-60	60
	Steuerpfl. US-Einkommen nach Staatssteuern		1,000			940	
	US-Bundeskörperschaftsteuer <sup>6)</sup>	35.00 %				-329	329
	US-Zweigniederlassungsteuer <sup>7)</sup>	5.00 %				-31	31
	Einkommen nach US-Körperschaftsteuer					580	
AE	US-Staatseinkommenst. (Natürliche Pers.) <sup>5)</sup>	6.00 %	-60		60		
	US-Bundeseinkommensteuer <sup>8)</sup>	39.60 %	-372		372		
	Einkommen nach US-Steuern		568			580	
USA	Einkommen nach US-Steuern		568			580	4), 9)
	Deutsche Einkommensteuern		0			0	
	Einkommen nach Steuern		568			580	
DE	US und deutsche Steuern				432		420
	Gesamtsteuerbelastung		<b>43.22 %</b>			<b>41.96 %</b>	

AE - Gesellschafter-/Anteilseignerebene, GE - Gesellschaftsebene

- 1) Unter Berücksichtigung der relevanten Ertragsteuern. Erbschaft- und Schenkungsteuer bleiben unberücksichtigt.
- 2) Unbeschränkte Steuerpflicht in Deutschland, beschränkte Steuerpflicht in den USA.
- 3) Die sog. „Check-the-Box election“ wurde nicht ausgeübt.
- 4) Ein „Foreign Reverse Hybrid“ wird nach US-Steuerrecht als Kapital- und nach deutschem Steuerrecht als Personengesellschaft behandelt.
- 5) Es wird ein Staatssteuersatz von 6.00 % für Einkommensteuer und Körperschaftsteuer unterstellt.
- 6) Es wird der Höchststeuersatz der Bundeskörperschaftsteuer für 2014 angenommen.
- 7) Es wird unterstellt, dass die Gesellschaft die Voraussetzungen für eine Reduzierung der Zweigniederlassungsteuer auf null nicht erfüllt.
- 8) Es wird der Höchststeuersatz der Bundeseinkommensteuer für 2014 angenommen.
- 9) Die in den USA erwirtschafteten Einkünfte sind in Deutschland freigestellt, unterliegen jedoch dem Progressionsvorbehalt.

### BELASTUNGSVERGLEICH WICHTIGER INVESTITIONSMODALLETERNATIVEN 2014 <sup>1)</sup>

		<u>Ein deutscher Steuerpfl. <sup>2)</sup> erzielt US-Einkünfte durch</u>		<u>Deutsche Kapitalgesellschaft (GmbH) <sup>3)</sup></u>		<u>US-Kapitalgesellschaft</u>	
		Steuer-	Steuer-				
		satz	bemessungs-	Steuern	Steuer-		
			grundlage		bemessungs-		
					grundlage	Steuern	
GE	[	Steuerpflichtiges US-Einkommen		1,000		1,000	
		US-Staatseinkommenst. (Juristische Pers.) <sup>5)</sup>	6.00 %	-60	60	-60	60
		Steuerpfl. US-Einkommen nach Staatssteuern		940		940	
		US-Bundeskörperschaftsteuer <sup>6)</sup>	35.00 %	-329	329	-329	329
		US-Zweigniederlassungsteuer <sup>7)</sup>	5.00 %	-31	31		
AE	[	Einkommen nach US-Körperschaftsteuer		580		611	
		US-Quellensteuer (Natürliche Person)	15.00 %			-92	92
USA	[	Einkommen nach US-Steuern		580		519	
		Steuerpflichtige Dividendeneinkünfte <sup>10)</sup>		580		611	
		Deutsche Abgeltungsteuer <sup>11)</sup>	25.00 %	-145	145	-153	153
		Steueranrechnung der US-Quellensteuer				92	-92
		Solidaritätszuschlag <sup>12)</sup>	5.50 %	-8	8	-3	3
		Deutsche Einkommensteuern		-153		-64	
		Einkommen nach US-Steuern		580		519	
		Deutsche Einkommensteuern		-153		-64	
		Einkommen nach Steuern		427		455	
		DE	[	US und deutsche Steuern			573
Gesamtsteuerbelastung				<u>57.26 %</u>		<u>54.51 %</u>	

AE - Gesellschafter-/Anteilseignerebene, GE - Gesellschaftsebene

- 1) Unter Berücksichtigung der relevanten Ertragsteuern. Erbschaft- und Schenkungsteuer bleiben unberücksichtigt.
- 2) Unbeschränkte Steuerpflicht in Deutschland, beschränkte Steuerpflicht in den USA.
- 3) Die sog. „Check-the-Box election“ wurde nicht ausgeübt.
- 5) Es wird ein Staatssteuersatz von 6.00 % für Einkommensteuer und Körperschaftsteuer unterstellt.
- 6) Es wird der Höchststeuersatz der Bundeskörperschaftsteuer für 2014 angenommen.
- 7) Es wird unterstellt, dass die Gesellschaft die Voraussetzungen für eine Reduzierung der Zweigniederlassungsteuer auf null nicht erfüllt.
- 10) Es wird die Ausschüttung aller Gewinne aus der deutschen bzw. US-amerikanischen Kapitalgesellschaft unterstellt.
- 11) Es wird unterstellt, dass die Beteiligung im Privatvermögen gehalten wird und das Teileinkünfteverfahren nicht anzuwenden ist.
- 12) Bemessungsgrundlage ist die festzusetzende Einkommensteuer nach Anrechnung der ausländischen Steuern.

**BRIX + PARTNERS LLC**  
U.S. STEUERBERATUNG



**UNSERE KANZLEI**

Wir sind eine führende US-Steuerberatungsgesellschaft für deutschsprachige Mandanten in den USA. Unsere Beratungsleistungen umfassen die Bereiche Steuerplanung und Compliance und berücksichtigen dabei insbesondere die Anforderungen von Private Clients sowie Tochtergesellschaften mittelständischer Unternehmen aus Deutschland, der Schweiz und Österreich.

Schwerpunkte unseres Dienstleistungsangebotes sind sämtliche Bereiche der US-Rechnungslegung und US-Besteuerung, insbesondere Unternehmensteuerrecht, Erb- bzw. Nachlasssteuerrecht sowie Immobiliensteuerrecht. Unsere Kanzlei wurde 1995 von Gerald Brix mit Hauptsitz in New York gegründet.

Ab Ende Februar 2014 ändert sich unsere Adresse wie folgt:

**BRIX + PARTNERS LLC**  
U.S. STEUERBERATUNG

GERALD BRIX

560 LEXINGTON AVENUE  
16TH FLOOR  
NEW YORK, NY 10022  
FON (212) 983-1550  
FAX (212) 983-1554

INFO@BRIXCPA.COM  
WWW.BRIXCPA.COM